



**SC HOLLIGEN 94**



**HIRSLANDEN**   
KLINIK PERMANENCE

## IHRE SPORT KLINIK IM WESTEN VON BERN

BEI SPORTVERLETZUNGEN ODER ANDEREN MEDIZINISCHEN  
DRINGLICHKEITEN SIND WIR RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.

**24H-NOTFALLSTATION KLINIK PERMANENCE**

**T +41 31 990 41 11**

[WWW.HIRSLANDEN.CH/PERMANENCE](http://WWW.HIRSLANDEN.CH/PERMANENCE)

**KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT.**

**CREDIT SUISSE** 



### **Damit die Finanzierung Ihres Eigenheims nach Plan verläuft.**

Die Credit Suisse bietet exzellente Hypothekarberatung.

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch unter: 031 939 72 37.  
Credit Suisse AG, Bernstrasse 34, 3072 Ostermundigen.

[credit-suisse.com/wohnen](http://credit-suisse.com/wohnen)

# IMPRESSUM

## KONTAKT

SC Holligen 94  
Vereinsnummer: 10318  
Steigerhubelstrasse 55b  
3008 Bern

## DRUCK

Burckhardt AG in Bern

## ERSCHEINUNGEN / REDAKTIONSSCHLUSS 2021

|       |                 |   |                  |
|-------|-----------------|---|------------------|
| Nr. 3 | Mitte April     | – | 1. März 2021     |
| Nr. 1 | Mitte September | – | 2. August 2021   |
| Nr. 2 | Mitte Dezember  | – | 1. November 2021 |

## INSERATE / REDAKTION CLUBORGAN

Hayoz Olivier  
079 47 612 47  
medien@holligen94.ch

## WEB / SOCIAL

Web: [www.holligen94.ch](http://www.holligen94.ch)  
Facebook: [@Holligen94](https://www.facebook.com/Holligen94)  
Instagram: [@scholligen94](https://www.instagram.com/scholligen94)

# VORSTAND

## PRÄSIDENT

Campanielli Roberto  
078 866 88 58  
president@holligen94.ch

## VICEPRÄSIDENT

Belfiore Luca  
079 531 11 22  
vize@holligen94.ch

## SPIKO-PRÄSIDENT

Matiz Giampiero  
079 515 88 61  
spiko@holligen94.ch

## JUNIORENOBMAN

Dandolo Mauro  
076 335 32 99  
junioeren@holligen94.ch

## FINANZCHEFIN

Wüthrich Brigitte  
079 655 66 28  
finanzen@holligen94.ch

## MARKETING

Spanio Davide  
079 918 01 03  
marketing@holligen94.ch

## EVENTS

Bonvin Marie  
079 305 11 20  
events@holligen94.ch

## EVENTS

Aebischer Jelena  
079 962 35 47  
events@holligen94.ch

## SEKRETÄRIN

Kagerbauer Deborah  
076 405 75 85  
sekretariat@holligen94.ch

## CLUBORGAN

Hayoz Olivier  
079 47 612 47  
medien@holligen94.ch

## BEISITZER

Pereiro Miguel  
076 342 92 18  
medien@holligen94.ch

## BEISITZER

Staub Stefan  
079 342 59 10

# TRAINER

## **DAMEN 3. LIGA**

Campanielli Roberto  
078 866 88 58  
president@holligen94.ch

## **DAMEN 3. LIGA (ASSISTENZ)**

Garcia Ricardo  
079 363 53 61  
ri78gar@gmail.com

## **HERREN 4. LIGA**

Mudoni Marco  
079 554 20 65  
marco.mudoni@gmail.com

## **HERREN 4. LIGA (ASSISTENZ)**

Youssef Haji  
078 786 76 50  
hasanabdi2011@gmail.com

## **HERREN 5. LIGA**

vakant

## **SENIOREN 30+**

Sidoti Fabrizio  
079 196 52 76  
fabrizio.sidoti@gmx.ch

## **SENIOREN 40+**

Nuessli Heinz  
079 276 33 15  
pwbe@gastrag.ch

## **SENIOREN 50+**

Schlegel Felix  
076 417 04 50  
P 031 791 30 47  
G 031 358 92 89

## **JUNIOREN B**

Carangelo Davide  
078 786 30 71  
daca1981@gmail.com

## **JUNIOREN B (ASSISTENZ)**

Tunc Kemal  
078 751 80 79  
onur.huseyin@hotmail.com

## **JUNIOREN C**

Matiz Paolo  
078 828 18 99  
paolo.matiz@gmail.com

## **JUNIOREN D**

Ameti Zenedin  
076 503 33 66  
zenedi@gmx.ch

## **JUNIOREN E**

Rajkumar Elil  
078 212 67 19  
elil03@outlook.com

## **JUNIOREN E (ASSISTENZ)**

Uthayarajah Vithusan  
076 243 90 70  
vithu.04@icloud.com

**JUNIOREN F UND G**

Staub Stefan  
079 342 59 10

**CLUBHAUS-PÄCHTER**

Mira Javier  
079 588 13 91

**JUNIORINNEN**

vakant

**GOALIETRAINER**

Cornacchia Maurizio  
079 691 12 82

**J+S ZUSTÄNDIGER**

Matiz Giampiero  
079 515 88 61  
[spiko@holligen94.ch](mailto:spiko@holligen94.ch)

# INHALTSVERZEICHNIS

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| Bericht Präsident                       | 7  |
| Bericht Spiko                           | 11 |
| FC Covid 19                             | 16 |
| Informationen aus der Gönnervereinigung | 17 |
| Hallen + Kunstrasenbelegung Winter      | 19 |
| Bericht 3. Liga Damen                   | 20 |
| Vereins-Redesign                        | 22 |
| Bericht 4. Liga                         | 24 |
| Bericht 5. Liga                         | 25 |
| Bericht Senioren 40+                    | 27 |
| Bericht Juniorenobmann                  | 29 |
| Bericht B-Junioren                      | 30 |
| Bericht C-Junioren                      | 32 |
| Bericht D-Junioren                      | 36 |
| Bericht E-Junioren                      | 36 |
| Bericht F/G-Junioren                    | 38 |

**Der SC Holligen dankt seinen Sponsoren  
und Inserenten ganz herzlich für ihre  
langjährige Unterstützung und Treue.**

Liebe Vereinsmitglieder  
unterstützt unsere Sponsoren und  
berücksichtigt sie bei euren Einkäufen!

---



# BERICHT PRÄSIDENT: HALBZEITPFIFF!

Die erste Halbzeit ist vorbei und wir haben in der Pause Zeit, das Gute beizubehalten und das Schlechte zu verbessern.

## SPORT

Die Mannschaften haben ihre Vorrunden gespielt und wir können nach der Halbzeit sagen, dass es eine erfolgreiche Vorrunde war. Fast alle Teams haben das erwartete Ziel schon erreicht, und diejenigen, die es noch nicht schafften, können es in der Rückrunde noch gut machen. Was mich beeindruckt hat, ist der Zusammenhalt auf und neben dem Platz. Ob Jung oder Alt, ich rieche wieder das familiäre Ambiente und spüre eine gewisse positive Stimmung in den Reihen unsere Equipen.

Die Juniorenabteilung ist stark gewachsen. Neu haben wir eine Juniorinnen D-Equipe (FF15) stellen können, was mich besonders stolz macht. Mit ein paar Flyer und ein bisschen Socialmedia konnten wir bisher 17 Anmeldungen generieren. Es braucht nicht immer einen Riesenaufwand, um ein Ziel zu erreichen. Unsere FF15 trainiert zurzeit. Wir klären och ab, ob wir sie schon für die Rückrunde (falls es Covid-19 zulässt) beim Verband melden oder ob wir bis im Sommer warten. Ich bedanke mich bei allen Juniorentrainern für die tolle Arbeit.

Bei den Aktiven können wir auch sehr stolz sein. Unsere erste Mannschaft spielt einen guten und schönen Fussball, hält sich an die Abmachungen und ist auf wie neben dem Platz diszipliniert. Leider müssen wir gegen unseren negativen Ruf aus den letzten Jahren kämpfen, denn viele gelbe Karten sind unberechtigt. Doch wie sagt man schön «dr Schiri het immer rächt». Wir werden auch dies besiegen. Der Kampf um die oberen Ränge ist eröffnet und wir sind alle gespannt auf die kommende Performance.

Unsere 2. Mannschaft ist eine grössere Baustelle, die wir in der Rückrunde im Griff bekommen wollen. Soll nicht negativ überkommen, doch hier fehlt es an Spielern. Das eher knappe Kader macht es dem Trainer nicht einfach, Trainings zu planen und diese umzusetzen. Daher braucht es noch einige Spieler, damit wir die ersten Fortschritte sehen können. Dank dem Entgegenkommen der ersten Mannschaft und der Senioren 30+ konnten wir aber immer antreten. An dieser Stelle ein grosses Merci an alle Spieler, welche aushelfen gingen. Nur so können wir gemeinsam stark und ein erfolgreicher Verein sein.

Bei den älteren Herren haben die Senioren 30+ gut abgeschnitten und eine sehr gute Vorrunde absolviert. Ich denke, dass hier der Zusammenhalt sowie die Freundschaft untereinander zu der Leistung, den guten 3. Rang zu erreichen, verholfen haben.

Bei unseren Ältesten, den 40+, lief es nicht ganz nach deren Vorstellungen. Leider fehlte es in dieser Vorrunde am Glück. Viele Verletzungen brachten das Team immer wieder aus dem Konzept. Und waren mal alle da, dann fehlte das «bitzeli» Glück. Ich denke, dass in der Rückrunde ein anderer Wind wehen wird. Das ist zumindest das, was ich mir erhoffe, denn fussballerisch sind wir gut besetzt.

Zuletzt komme ich zu unseren Damen. In den letzten Jahren haben sie uns immer wieder verwöhnt mit ihren Leistungen. Es war auch diese Vorrunde so - sie liegen wieder auf dem ersten Platz und warten gespannt auf die Rückrunde.

## **MARKETING**

Davide Spanio, Miguel Pereiro und Oli Hayoz haben in den wenigen Monaten Vollgas gegeben. Neben einem neuen Layout für das Cluborgan wurde auch ein neues Logo und eine neue Homepage kreiert. Unser Image wird sich in nächster Zeit ändern. Auch auf unseren Sozialen Medien werden wir in Zukunft anders auftreten und da freue ich mich sehr. Feedbacks sind immer willkommen, denn nur so können wir uns verbessern und vorwärts gehen. Also, falls ihr uns was mitteilen möchtet, schreibt uns via Email an.

## **EVENT**

Marie und Jelena haben ihr Bestes gegeben. Covid-19 hat ihnen das Leben nicht vereinfacht, im Gegenteil. Das Gönnerapéro hat mir persönlich eine riesige Freude gemacht. Ich hoffe, dass wir dies als Startevent für die kommenden Saisons etablieren können.

## **FINANZEN**

Mit grosser Freude bemerkte ich, dass alle unsere Mitglieder rechtzeitig den Mitgliedsbeitrag beglichen haben. Das kam ein bisschen unerwartet, da wir eigentlich bis zu der Vorrunde immer wieder Diskussionen hatten und mit angedrohten Sperren und anderen Massnahmen den Beiträgen nachspringen mussten. Ein grosses Merci an alle Mitglieder!

Das grosse Thema war der Sponsorenlauf. Die Rückmeldungen waren sehr negativ und die Problematik ist immer dieselben. Deshalb startete ich eine Umfrage bei allen beteiligten Spielern (Junioren C – Senioren 40+), um nach einer alternativen Lösung zu suchen. Alle sind einverstanden den Mitgliederbeitrag um 50.- zu erhöhen. Dies werde ich an der nächsten HV beantragen. Dadurch könnten wir uns vom Sponsorenlauf verabschieden und würden nur bei einem Notfall wieder darauf zurückgreifen.

## **VERSCHIEDENES**

Die Steigerhubel-Arena hat eine Stimme bekommen. Zwar ist der Dialekt in Bern nicht Regel konform. Dennoch haben von den Jüngsten bis zu den Ältesten alle eine Riesenfreude an unserem beliebten Speaker Stefan Staub. Vielen Dank Stefan für deine professionelle und zuverlässige Arbeit. Dank dir sind wir einen Schritt weitergekommen.

Die Freude vergeht, wenn ich das Thema Rasen anschneide. Die Vorfreude war riesig, die Enttäuschung aber noch grösser, über den Ärger mag ich mich nicht mal äussern. Wir haben von unserer Seite her alles versucht, die Lage unter Kontrolle zu haben. Es ist traurig, dass zwei Mannschaften (Junioren B und unsere 2.Mannschaft) nicht zuhause trainieren können. Entschuldigt uns, auch wenn wir keine Schuld tragen, macht es mich traurig. Ich hoffe, dass wir im April wieder alle beisammen sind.

## **DIE ZWEITE HALBZEIT BEGINNT – MACHEN WIR UNS BEREIT!**

Lieber Covid-19: Wir werden weitermachen. Wir werden weiter planen, umsetzen und kämpfen. Wir wollen erfolgreich sein und somit werden wir uns nicht durch dich bremsen lassen. Meine Mannschaft wird weiterhin bereit sein... denn Schämpu und Luca sind kampfbereit gegen dich, du unsympathischer Virus, Marie und Jelä werden dich überlaufen mit unseren Events, Mauro und Oli werden weiter ruhig und cool unser Spiel aufbauen, Debby und Brige werden auch in Zukunft unsere Offensive mit Vorlagen unterstützen, Davide und Migu werden noch härter vorne im Sturm zuschlagen, so dass du dieses Spiel verlieren wirst. Gemeinsam werden wir siegen!

Roberto Campanielli

***rettenmund ag***



*malen gipsen dekorieren gestalten*

*waffenweg 5*

*3014 bern*

*tel. 031 331 06 05*

# **BERICHT SPIKO: VON STOLPERSTEINEN UND RICHTIGEN ENTSCHEIDUNGEN**

Die neue Saisonplanung wurde mir nicht leicht gemacht. Ich musste hierfür zwei Stolpersteine aus dem Weg räumen.

## **WIE GEHT ES WEITER MIT DEM CORONAVIRUS?**

Hier konnten wir ein wenig aufatmen. Die Massnahmen wirkten und die Ansteckungen gingen zurück. So hatten wir allen Grund zur Freude, denn der Trainingsbetrieb konnte ab Juni wieder normal stattfinden.

Während den fussballfreien Monaten Mai bis Juli wurden unsere beiden Spielfelder von der Stadt komplett saniert. Hier tauchten schon die ersten Fragen auf: Ab wann können wir den Trainingsbetrieb auf dem Steigerhubel aufnehmen? Können wir am 15. und 16. August mit den ersten Heimspielen in die neue Saison starten?

Mit Hilfe des Sportamtes konnte ich für alle Mannschaften, auf den Sportplätzen Bodenweid und Holenacker, Trainingszeiten organisieren.

## **EIN BISSCHEN EIN ANDERER SAISONSTART...**

Anfangs August begann die neue Saison mit der ersten Cup-Runde. Von den angemeldeten Mannschaften (4. Liga/ 3. Liga Frauen/ Senioren 30+ und 40+) wurde zu meinem Glück nur der Frauenmannschaft ein Heimspiel zugelost. Das Spiel konnten wir glücklicherweise auf die Bodenweid verschieben.

Mit einem klaren Sieg über den FC Schüpfen qualifizierten sich die Frauen für die zweite Runde. Die 4. Liga reiste nach Jegenstorf. Nach dem Penaltyschiessen war klar, auch unsere Herren schafften es in die zweite Runde. Unsere beiden Senioren-Mannschaften konnten ihre Gegner leider nicht bezwingen, die Senioren 30+ in Münchenbuchsee und die 40+ auf dem Neufeld gegen den FC Bern.

Bei der Anmeldung aller Mannschaften Anfang Juni, hatte ich meine Zweifel, ob wir wirklich Mitte August mit den ersten Heimspielen starten konnten. Ich beschloss, falls möglich, alle Mannschaften mit einem Auswärtsspiel in die neue Saison starten zu lassen. Wie sich später zeigte, war meine Entscheidung goldrichtig. Beim ersten Spiel wurde unserem Wunsch nur bei den C-Junioren nicht entsprochen. So musste ich für die erste Runde nur diese Partie verschieben, leider blieb es aber nicht dabei.

Wegen eines nicht sauber ausgeführten Arbeitsschrittes der Gärtner war unser Hauptplatz weiterhin gesperrt. Deswegen mussten unsere Frauenmannschaft in Frutigen und die 4. Liga in Laupen das 1. Saisonspiel absolvieren. Die 5. Liga konnte auf die Bodenweid ausweichen. Die 30+ musste auf den Sportplatz Weissenstein und die 40+ auf das Viererfeld zügeln.

### **WEITER GEHT'S MIT DEM CUP**

Zur zweiten Runde wurde unserem «Eins» der FC Aarwangen zugelost. Da unser Hauptfeld immer noch gesperrt war, musste ich zusammen mit dem Sportamt eine Lösung finden. Dies stellte uns vor eine Herausforderung. An einem Mittwochabend in der Stadt Bern ein freies Fussballfeld finden? Nach langem Hin und Her fanden wir auf dem Hauptfeld des Neufelds einen freien Platz. Leider verloren wir dieses Spiel im Penaltyschiessen.

### **ENDLICH – WIR HATTEN UNSERE HEIMSTÄTTE ZURÜCK**

Anfang September konnten wir langsam aber sicher den Trainings- und Spielbetrieb in unserer Heimat wiederaufnehmen.

Ich war so froh und konnte durchatmen. Denn wie ihr alle lesen könnt oder sogar selbst mitbekommen habt, waren die letzten Monate organisatorisch eine Herausforderung. Ich glaube, zusammen mit dem Sportamt habe ich diese nicht einfache Situation nicht schlecht gemeistert. Einen grossen Dank an alle Mannschaften für die grossartige Mithilfe.

Und hier die Resultate unserer Aktiv – Mannschaften:

### **3. LIGA DAMEN**

Leider wurde das zweite Cupspiel gegen den 2. Ligisten FC Ostermundigen unglücklich 2:3 verloren. Die Frauen verloren den Mut nicht und konnten aus Frutigen die Heimreise nach Bern mit 3 Punkten im Gepäck antreten. Zum 2. Spiel mussten sie nach Langnau zum FC Oberemmental 05. Leider haben unsere Frauen noch kein Siegesrezept gegen diesen Angstgegner gefunden. Das Spiel verloren sie leider 4:3. Unsere Frauen liessen sich wieder nicht entmutigen und konnten die nächsten 5 Partien gewinnen. Nun führen sie die Tabelle nach 7 Spielen mit 18 Punkten an. Sofern es Corona gut mit uns meint, sind unsere Frauen auf dem besten Weg, den in der letzten Saison verpassten Aufstieg nachzuholen.

### **4. LIGA:**

Der Start in die Meisterschaft misslang unserer 1. Mannschaft komplett. Das Auftaktspiel in Laupen (2:3) sowie das Spiel im Neufeld gegen den FC Bern (1:2) verloren sie unglücklicherweise.

Sie begannen das erste Heimspiel gegen den C.F. España dennoch mit viel Selbstbewusstsein und viel Motivation. Der Lohn dafür? Der erste Sieg in dieser noch jungen Saison. Das 3. Auswärtsspiel, von insgesamt 4, führte sie nach Gümligen. An diesem Samstagabend war das Glück nicht auf unserer Seite und so hiess es am Schluss 2:0. Nur 3 Punkte aus 4 Spielen. Das war nicht im Sinne der Spieler und des Trainers. So trainierten sie voller Motivation weiter und wurden dafür belohnt. In den nächsten 5 Matches holten sie das Punktemaximum.

Eigentlich stand am Freitag, 23. Oktober in Wabern das letzte Spiel auf dem Programm. Zuerst wurde das Spiel wegen des schlechten Wetters verschoben und danach wegen des Coronavirus schlussendlich auf nächsten Frühling. Nach 9 Spielen und 18 Punkten überwintert unsere 1. Mannschaft auf dem sehr guten 4. Platz, nur 2 Punkte hinter der Tabellenspitze.

Das schöne jedoch zum Schluss. Unsere 1. Mannschaft hat gegenüber dem Vorjahr, sage und schreibe 100 Strafpunkte weniger auf ihrem Konto.

## **5. LIGA:**

Unser «Zwöi» hatte keine einfache Vorrunde. Der ewige Trainingswechsel (Bodenweid/Steigerhubel) und die Spielerknappheit drückte auf die Moral. Zum Glück konnten Spieler der Senioren 30+ und der 4. Liga einspringen. Unser «Zwöi» sowie die eingesprungen Spieler machten das Beste aus dieser Situation. Zwar wurden die ersten 7 Spiele alle verloren, aber die Köpfe liessen sie nicht hängen und kämpften weiter. Im Gegenzug wurden sie in Utzenstorf mit dem ersten Punkt belohnt und beim letzten Spiel gegen den FC Grafenried sogar mit dem ersten Saisonsieg. Sie beendeten die Vorrunde auf dem 9. Rang. In 9 Partien konnten sie 4 Punkte erkämpfen.

Macht weiter so! Wenn ihr weiterhin an euch glaubt und den Kampfgeist nicht verliert, werdet ihr in der Rückrunde bestimmt mit dem einem oder anderen Punkt belohnt.

## **SENIOREN 30+**

Nach dem Ausscheiden in der 1. Cuprunde in Münchenbuchsee fanden sie rasch den richtigen Tritt in der Meisterschaft. Die ersten 3 Matches wurden allesamt gewonnen. Dann kamen die Herbstferien und die dreiwöchige Meisterschaftspause. Diese tat unseren Jungsenioren gar nicht gut. Denn im Anschluss wurden alle folgenden 3 Partien verloren. Das letzte Heimspiel der Vorrunde musste wegen dem schlechten Wetter auf den Kunstrasen der Bodenweid verschoben werden. Der NK Tomislavgrad wurde 6:2 besiegt. Mit diesen 3 weiteren Punkten schliessen sie die Vorrunde auf dem ausgezeichneten 3 Platz ab. In 7 Spielen erkämpften sich die Jungsenioren 12 Punkte.

Das letzte Spiel vom 30. Oktober findet leider nicht mehr dieses Jahr statt. Ob es im Frühling nachgeholt wird, werden wir in der Winterpause erfahren.

### **SENIOREN 40+**

Nach den guten Trainings auf dem grossartigen Rasen des Sportplatz Holenacker starteten die 40+ voller Motivation in die neue Saison. Leider wurden sie schon im 1. Spiel im Exil, auf dem Viererfeld, vom FC Ostermundigen rüde durchgeschüttelt. 0:9 hiess das Schlussresultat. Von diesem Schock erholten sie sich leider nicht mehr. Einzig gegen den SCI Esperia konnten sie sich einen Punkt erkämpfen. Ein Grund ist sicherlich, dass sie bei jedem Spiel Mühe hatten genug Spieler zu finden.

Da auch bei ihnen das letzte Spiel in Bolligen buchstäblich ins Wasser fiel, beenden sie diese verkorkste Vorrunde auf dem enttäuschenden letzten Platz (6 Spiele/ 1 Punkt).

Während ich diesen Bericht verfasste, erhielt ich die traurige Nachricht, dass wir die Trainings und den Spielbetrieb bis mind. 23. November 2020 unterbrechen müssen.

Ich hoffe, dass ihr alle gesund bleibt und wir unsere geliebte Sportart ab dem 24. November wenigstens in der Halle bzw. auf Kunstrasen wieder ausüben können.

Zum Schluss wünsche ich allen Mitgliedern eine ruhige Winterpause sowie schöne und glückliche Festtage. Ich freue mich euch alle wieder voller Motivation und gesund beim Rückrundenstart zu sehen.

Herzliche Grüsse  
Giampiero Matiz



## ***köchli haustechnik ag***

■ sanitär ■ bäder ■ heizung ■ solartechnik ■ service

[www.koechli-sanitaer.ch](http://www.koechli-sanitaer.ch)

☎ +41 31 981 30 92



*bad-umbauen  
&  
wohlfühlen*

■ bern ■ wabern ■ niederwangen



Giovanni Bianco & Mauro Cuna  
Murtenstrasse 55  
3202 Frauenkappelen  
[www.vinomagia.ch](http://www.vinomagia.ch)

**Kommen Sie uns besuchen und  
degustieren Sie unsere Weine!**

# FC COVID 19: KLARER TABELLENFÜHRER IN DER PANDEMIC-LEAGUE

Anfang dieses Jahres startete die Saison in der Pandemic League. Spieler, Zuschauer, Organisatoren, Supporter – alle wurden überwältigt. Denn die neu gegründete Liga stellt, Stand heute, jede andere Liga und jeden anderen Wettbewerb in den Schatten. Der FC Covid 19 ist angehender Saisonmeister und scheint ein fast unsichtbarer und unaufhaltbarer Gegner zu sein. Doch gelingt es dem jungen FC wirklich alle Gegner zu eliminieren?

In der ersten Runde dominierte der neue Konkurrent klar. Besonders schmerzhaft war die klare «zu Null»-Heimspielniederlage des FC Steigifist 20. Der FC Sponsorenlauf konnte sich mit einem Unentschieden knapp retten. Nun stellt sich die Frage, wer gewinnt den Kampf im Herbst? In der nächsten Runde mussten viele treue Fans die Kaltblütigkeit des neuen Gegners anerkennen. Die Niederlage des FC Jassturnier 20 zu Hause war trotz allem schwer zu verkraften. Hat der vor langer Zeit gegründete Verein eine Chance, den Gegner im Rückspiel zu besiegen? Nach der Winterpause verfolgen und unterstützen wir unsere Herzensvereine weiter!

Bei all diesen erschütternden Niederlagen muss man sich zwei Mal überlegen, ob man sich überhaupt noch auf künftige Spiele freuen will. Es war bisher noch nicht offiziell, doch der Verband bestätigte vor einigen Tagen die Durchführung des heissgeliebten Finale des «Cup der Aktiven» im Hallenstadion Steigerhubel. Nach sicher über 5 Jahren sollte im Januar 2021 das interne Highlight wieder zustande kommen. Wir träumten alle von einer gefüllten Sporthalle, einem grandiosen Finale und einem feinen Raclette im Anschluss.

Seit über einem halben Jahrzehnt wartete der SC Holligen 94 und seine Anhänger auf ein solch wichtiges Spiel – doch dann die schockierende Nachricht. Der zweite Finalist: der wadenbeissende und kniescheibenzertrümmernde FC Covid 19. Dem Vorstand des SC Holligen 94 blieb, um die Spieler zu schützen, nichts Anderes übrig, als den Gegner frühzeitig mit einem 0:3 Forfait gewinnen zu lassen.

## SO GEHÖRT ALSO DER SIEGERTITEL IM 2020 KLAR DEM FC COVID 19.

Kein Gegner holt sich so viele Strafpunkte, erzeugt so unfaire und unnötige Fouls und erhält dennoch keinen einzigen Platzverweis, wie der FC Covid 19. Wir alle hoffen auf die Auflösung der Pandemic League, damit wir unseren Anlässen, Plänen und Zielen wieder eine Chance geben können – doch bis dahin sind wir verpflichtet, uns an die neuen Spielregeln zu halten.

Deborah Kagerbauer  
Sekretärin & Spielerin

# INFORMATIONEN AUS DER GÖNNERVEREINIGUNG

Die Gönnervereinigung zählt heute 120 Mitglieder, davon 21 Damen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 50.-. Nähere Informationen findet ihr auf der Homepage des SC Holligen 94 – [www.holligen94.ch](http://www.holligen94.ch) – unter dem Menü «Gönnervereinigung».

Besten Dank und herzlich Willkommen: Alle Vorstandsmitglieder des SC Holligen 94 sind nun auch Mitglieder der Gönnervereinigung geworden!

## **VEREINSANLÄSSE (SO FERN CORONA ES ERLAUBT!)**

Freitag, 26. Februar 2021: Winter-Treffen, Gasthof Sternen Thörishaus

Montag, 31. Mai 2021: 35. Hauptversammlung, Gasthof Sternen Thörishaus

## **GÖNNERHÖCKS 2021 (SO FERN ES CORONA ERLAUBT!)**

Jeweils am ersten Donnerstag des Monats: 4. Februar / 4. März / 6. Mai / 3. Juni / 7. Oktober / 4. November / 2. Dezember

Januar (Clubhaus geschlossen), Juli (Ferien), August (Clubhaus geschlossen) und September (Bergwanderung) finden keine Höcks mehr statt.

## **WANDERDATEN 2021 (SO FERN ES CORONA ERLAUBT!)**

Jeweils am dritten Donnerstag des Monats: 21. Januar / 18. Februar / 18. März / 15. April / 20. Mai / 17. Juni / 15. Juli (Hornusserhütte Matzenried) / 19. August / 16. September / 21. Oktober / 18. November / 16. Dezember (Jahresabschlusshöck)

## **FOTOGALERIE DER ANLÄSSE DER GÖNNERVEREINIGUNG...**

Vielleicht habt ihr Lust einmal in die Fotogalerie der Gönnervereinigung reinzuschauen? Ihr findet dort viele bildliche Eindrücke diverser Anlässe seit 2006, sowie durchgeführter Wanderungen. Auf [www.holligen94.ch](http://www.holligen94.ch) das Menü «Gönnervereinigung» anklicken und links im Menü «Fotogalerien» auswählen. Viel Vergnügen!

# MALPROJEKT

STEHT FÜR KOMPETENZ

**IHR MALER IN DER STADT BERN.** Wir sind Ihr Partner für Malerarbeiten, Renovationen, Gipserarbeiten, Fassaden und Tapeten.

**[www.malprojekt.ch](http://www.malprojekt.ch)**

# HALLEN + KUNSTRASENBELEGUNG

## WINTER (NOVEMBER 2020 – MÄRZ 2021)

Halle ab Montag, 2. November 2020

Bodenweid ab Montag, 11. Januar 2021

| Mannschaft       | Tag | Zeit          | Ort                                  | Nr. |
|------------------|-----|---------------|--------------------------------------|-----|
| 4. Liga          | DI  | 19.00 – 20.30 | Steigerhubel: Halle                  | 2   |
|                  | DO  | 20.30 – 22.00 | Bodenweid: Kunstrasen                | 1 B |
| 3. Liga Damen    | MO  | 19.00 – 20.30 | Bodenweid: Kunstrasen                | 1A  |
|                  | MI  | 20.30 – 22.00 | Steigerhubel: Halle                  | 3   |
| 5. Liga          | MO  | 20.30 – 22.00 | Bodenweid: Kunstrasen (mit Sen. 30+) | 1B  |
|                  | MI  | 20.30 – 22.00 | Steigerhubel: Halle/Hartplatz        | 1   |
| Junioren B       | MI  | 19.00 – 20.30 | Bodenweid: Kunstrasen                | 1B  |
|                  | FR  | 17.30 – 19.00 | Steigerhubel: Halle                  | 3   |
| Junioren C       | DI  | 17.30 – 19.00 | Bodenweid: Kunstrasen                | 1A  |
|                  | DO  | 17.30 – 19.00 | Steigerhubel: Halle                  | 1   |
| Junioren D       | MI  | 17.30 – 19.00 | Steigerhubel: Halle                  | 3   |
| Junioren E       | FR  | 17.30 – 19.00 | Steigerhubel: Halle                  | 1   |
| Junioren F       | MI  | 17.30 – 19.00 | Steigerhubel: Halle                  | 2   |
| Junioren G       | MI  | 16.45 – 17.30 | Steigerhubel: Halle                  | 1   |
| Juniorinnen FF15 | MO  | 18.00 – 20.00 | Stöckacker: Halle                    | –   |
| Senioren 30+     | MO  | 20.30 – 22.00 | Bodenweid: Kunstrasen (mit 5. Liga)  | 1B  |
|                  | FR  | 19.00 – 20.30 | Steigerhubel: Halle/Hartplatz        | 3   |
| Senioren 40+     | DO  | 19.00 – 20.30 | Steigerhubel: Halle/Hartplatz        | 1   |
| Senioren 50+     | DI  | 19.30 – 21.00 | Oberbottigen: Halle                  | –   |

## BERICHT 3. LIGA DAMEN: VORRUNDE

Nach der von Schutzmassnahmen geprägten Saisonvorbereitung starteten wir voller Elan in die erste Runde des JAKOB-MARKT Berner Cups. Mit einem 6:1-Sieg gegen den FC Schüpfen war der Weg für eine erfolgreiche Saison geebnet.

Das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Frutigen konnten wir mit 5:1 für uns entscheiden. Die darauffolgende Partie gegen Oberemmental 05 verloren wir aufgrund vieler nicht verwerteter Torchancen und einigen Patzern in der eigenen Platzhälfte leider mit 4:3.

Schon zu diesem Zeitpunkt wurde klar, dass wir uns aufgrund der diesjährigen Gruppenkonstellation keine weitere Niederlage erlauben durften. Ein Sieg gegen die Frauen des FC Spiez war nun unabdingbar. Wir freuten uns sehr und waren hochmotiviert, da dies das erste Spiel auf dem heimischen Rasen war. Schon drei Minuten nach Spielbeginn erzielten wir den ersten Treffer. Der Rest der ersten Halbzeit verlief daraufhin jedoch eher schleppend und aufgrund zweier Gegentore gerieten wir gar in Rückstand. Da wir jedoch nie aufgeben, konnten wir das Spiel drehen und gewannen schlussendlich 4:2.



Mit all unseren Kräften konzentrierten wir uns nun auf die Meisterschaftsspiele. In den vier nächsten Partien galt es gegen Gegnerinnen der unteren Tabellenhälfte anzutreten. Da wir unser Niveau oft demjenigen der Gegnerinnen anpassen, durften wir diese Begegnungen nicht auf die leichte Schulter nehmen. Gerade solche Spiele sind nicht leicht, weshalb unsere Trainer die

Intensität der Trainings auf einem hohen Level hielten. Gegen den SC Thörishaus konnten wir uns auswärts 1:8 durchsetzen. Den FC Schüpfen schlugen wir, wie bereits in der ersten Cuprunde, mit einem Endresultat von 6:1. Gegen den FC Länggasse gab es ein regelrechtes Torgewitter. Nach einem frühen Vorsprung liessen uns unsere Trainer auf teils ungewohnten Positionen spielen. Insgesamt erzielten wir 11 Tore und hielten dabei unseren Kasten sauber. Nach einer zweiwöchigen Pause traten wir gegen den FC Weissenstein an. Diese spielten sehr defensiv, was uns das Toreschiessen erschwerte. Gleichwohl konnten wir das etwas mühsame Spiel mit einem Endstand von 6:0 für uns entscheiden.

Anschliessend sollte die letzte Partie der Vorrunde gegen unsere direkten Verfolgerinnen des FC Grosshöchstetten-Schlosswil stattfinden. Geplant war ein grosser Showdown auf dem Steigerhubel. Das Spiel war für uns entscheidend, hätte es doch festgelegt, wer die Winterpause auf dem ersten Platz verbringt. Wie mit so vielen Dingen, machten uns jedoch die aufgrund der zweiten Virus-Welle von Kanton und Bundesrat getroffenen Massnahmen einen Strich durch die Rechnung: Die Saison wurde pausiert. Natürlich war dies eine grosse Enttäuschung für uns, doch die Gesundheit geht definitiv vor! Wir sind ein Team und verfolgen ein gemeinsames Ziel, welches wir durch unseren Zusammenhalt nicht aus den Augen verlieren.

Alles in allem erspielten wir in sieben Meisterschaftsspielen 18 Punkte, schossen 43 Tore und liessen 9 Gegentore zu. Wir hoffen sehr darauf, dass jene Spiele der Vorrunde, welche nicht durchgeführt werden konnten, nachgeholt werden. In diesem Fall würde die Saison gewertet und ein Aufstieg in die 2. Liga läge immer noch in Reichweite.

Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern, Funktionärinnen und Funktionären, Helferinnen und Helfer, sowie unseren treuen Fans frohe Festtage und hoffen, euch alle im nächsten Jahr wieder auf dem Steigerhubel antreffen zu können.

Bleibt gesund!  
Lisa Börner

## **VEREINS-REDESIGN: NEUES LOGO, NEUE WEBSEITE UND VIELE OFFENE IDEEN!**

Wie bereits im Bericht des Präsidenten erwähnt, wurde das Vereinslogo bis hin zur Webseite überarbeitet. Mit dem gesamten Redesign soll das Erscheinungsbild vereinheitlicht, unserer Identität, unserer Geschichte und unserer Herkunft einen noch stärkeren Ausdruck verliehen werden. Genau diese Elemente sind im Logo verstärkt worden und weiterhin erkennbar – das Gründungsjahr 1994, die zwei Sterne der fusionierenden Vereine und unsere Kamine der ehemaligen Verbrennungsanlage im Buchstaben «H».

Gut Ding will Weile haben – das gesamte Erscheinungsbild soll in den nächsten Monaten bis zum kleinsten Detail überarbeitet werden. Die Webseite ist schon mal online – [www.holligen94.ch](http://www.holligen94.ch).





← → ↻ <http://www.holligen94.ch> ☆ ☰

Home Vereins News Sponsoring Partnerschaft Events Göttervereinigung Geschützter Bereich 🔍



# SC Holligen 94

## Alle Spiele sind bis auf Weiteres abgesagt!

zum Testartikel



**Restaurant LA TRIBUNA**

Das Klubhaus ist Mittags geöffnet. Ab 15 Uhr servieren Jodel und Leo jeweils zwei preiswerte und geschmackvolle Menüs.

**Montag geschlossen**  
**Dienstag bis Freitag 11 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr**  
**Sonntag 10.30 bis 21 Uhr**  
**Sonntag 11 bis 23 Uhr** \* oder 16.30 bis 21 Uhr \*\*

**Spezialkarte**

\* außen ein Fussballspiel stattfindet  
 \*\* außen kein Fussballspiel stattfindet

**Werde Schiedsrichter!**

Schiedsrichter können Aka werden, die Freude und Interesse an Fussball haben. Folgende Voraussetzungen sind von Nöten:

- mindestens 15 Jahre alt
- Erfüllung Schiedsrichterkurses des Fussballverbandes
- Fussballverständnis oder die Bereitschaft dieses zu erwerben
- Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit
- gute körperliche Fitness

Für weitere Infos und Interesse melde dich bei:

Roberto Campanelli  
 ☎ 071 816 98 18

---

Ein herzliches Dankeschön unseren Partnern!



**RÖSTEREI**  
im Zentrum



**MALPROJECT**



**RAMSEIER**  
Klassischer Weinling AG



**OCHSNER SPORT**



**Mia Pils & More Pub**



**FELDSCHLÜSSEN**



**ZURICH**



**sanitas**



**SIGNORINI AG**



**CARROSSERIE TUNEZ**  
REPARATUREN



**wassergigolo** überall

**SC Holligen 94**

Kontakt:  
 Hergenhofstrasse 15a  
 CH-1028 Bern  
 Vereinsnummer: 10118

Webseite / Content:  
[www.holligen94.ch](http://www.holligen94.ch)

Nutzungsrechte:  
 Alle Rechte vorbehalten

Copyright © 2020 SC Holligen 94 | [Impressum](#)

## **BERICHT 4. LIGA: NUR COVID KONNTE UNS NOCH STOPPEN**

Nach Abbruch der Rückrunde im März 2020 aufgrund von Covid-19, startete Marco Mudoni im Juli 2020 als Trainer in seine dritte Saison in Folge. Neu stiessen Assistenztrainer Youssef und sechs ehemalige A-Junioren-Spieler zu unserer Mannschaft dazu.

Vor dem ersten Cupspiel wurde ein Freundschaftsspiel gegen die 4. Liga-Equipe von Köniz gespielt. Wir starteten in der für uns neuen 3-5-2-Aufstellung. Nach der ersten Halbzeit führte Köniz mit 3:0. Schon nach zwei Minuten musste unser Torwart Hamid aufgrund einer Verletzung durch Ilia ersetzt werden. Die zweite Halbzeit begannen wir in der üblichen 4-3-3-Formation. Dank einem Tor und einigen Glanzparaden von Captain und Ersatzfeldtorhüter Lazar endete das Spiel 3:1 für Köniz.

Die ersten beiden Cupspiele endeten mit Penaltyschiessen. Im ersten Match gegen Jegenstorf (4.Liga) gewannen wir mit 7:6, in der zweiten Runde gegen Aarwangen (4.Liga) verloren wir leider mit dem gleichen Ergebnis.

In den ersten vier Meisterschaftsspielen konnten wir insgesamt nur drei Punkte erzielen und lagen somit mit neun Punkten gegenüber dem erstplatzierten Bern in Rückstand. Unser Ziel, Aufstieg in die 3. Liga, schien in weiter Ferne. Um den Anschluss an Bern nicht zu verpassen, mussten wir alle restlichen Spiele in der Vorrunde gewinnen, was uns letztendlich gelang. Dank Fleiss, Konzentration, Ehrgeiz, Teamspirit und einem guten Ballspiel konnten wir fünf Spiele nacheinander gewinnen und teilen uns momentan den zweiten Platz mit Muri-Gümligen und España.

Das letzte Spiel gegen den Tabellenletzten Wabern musste aufgrund starken Regens abgesagt werden. Schliesslich hat uns Covid-19 wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Partie kann vorerst nicht nachgeholt werden. Wir konzentrieren uns nun auf die Rückrunde mit dem Ziel, genauso stark weiter zu spielen, wie wir in der Vorrunde aufgehört haben.

Abschliessend möchte ich jedem einzelnen Spieler für seinen Einsatz in der Vorrunde gratulieren. Weiter so! Wir blicken auch auf ein erfolgreiches Training zurück. In jedem Training waren über 18 Spieler dabei, das gab es in den letzten fünf Jahre nicht mehr. Tragen wir also genau diesen Teamspirit und die Energie in die nächste Runde!

Im Namen der gesamten Mannschaft bedanken wir uns an dieser Stelle einmal mehr beim Präsidenten Roberto sowie beim ganzen Holligen-Team für den geleisteten Einsatz und die Unterstützung. Nie ohne? Mein Team! Domenico

## BERICHT 5. LIGA: MOIN MOIN LIEBE SPORTFREUNDE

Nachdem wir den Lockdown alle gut überstanden hatten, haben wir alle gegebenen Möglichkeiten genutzt, um uns sofort wieder in Form zu bringen. Leider hatten wir ein paar Abgänge zu beklagen. Einige waren angekündigt, andere unerwartet aber verständlich (neuer Job weit weg, Uni in Zürich, St. Gallen und Lausanne, etc. etc.). Wir konnten aber auch ein paar Neuzugänge verbuchen, welche sich direkt als Hilfe und Stütze der Mannschaft auszeichnen konnten. Unser grösstes Problem war aber die Position des Torhüters. Dort hatten wir über die Hinrunde gesehen vier verschiedene Goalies. Erst als ich mich entschied, das erste Mal seit mind. 20 Jahren auch mal wieder das Tor zu hüten, bekamen wir etwas Konstanz und konnten die Gegentore etwas minimieren. Nun konnten wir mit Leo einen jungen mutigen, grossen und mit viel Willen zu lernen ausgestatteten Goalie verpflichten.

In den ersten vier Spieltagen mussten wir gleich zu den Top 4 der letztjährigen Runde, was wir auch zu spüren bekamen. Deutliche Niederlagen standen auf der Tagesordnung, aber wir wussten alle, dass nur Training, Fleiss und der Wille nicht aufzugeben dazu führen können, dass wir Punkte holen. So kam der Lohn der harten Arbeit und unseres Top Zusammenhalts in den letzten zwei Spielen der Vorrunde. In Utzenstorf mussten wir schon um 10:00 Uhr starten und waren alle noch nicht ganz wach. Auch dass selbst der Schiri verschlafen hatte und wir uns 20 Minuten lang irgendwie beschäftigen mussten, war nicht grad konzentrationsfördernd. Schon nach vier Minuten mussten wir aufgrund eines kleinen Patzers meinerseits das 0:1 hinnehmen. Nach 15 Minuten stand es dann auch schon 0:2.

Wir wären fast wieder in Lethargie verfallen, haben uns aber in der Pause kurz geschüttelt und dann das Spiel komplett übernommen und ich hatte in meinem Tor Ruhe. Zur 60. Minute konnten wir das 1:2 durch Mauro markieren und in der 85. Minute durch Neuzugang und Frohnatur Mood das finale 2:2. Eine Woche später standen wir mit einem tollen Aufgebot dank einigen wieder genesenen Spielern auf dem Steigi Grafenried gegenüber. Unser absolutes Ziel war es die 3 Punkte auf dem Steigi zu behalten. Von der ersten bis zur letzten Minute haben wir alles rausgehauen und uns einen verdienten 3:2-Sieg erkämpft. Die Grafenrieder fanden kaum ein Durchkommen und kamen aus dem Spiel heraus nicht zu vielen Torchancen. So entstanden dann die zwei Gegentreffer auch durch Standards, welche teilweise unhaltbar waren.

Wir konnten unser Pressing gut durchdrücken und kamen immer wieder zu guten Torchancen. Auch wenn die ersten 4 Schüsse noch drüber und vorbei gingen waren wir dann bereit, den Ball in die Maschen zu jagen. Bei einem schönen Angriff zogen unsere drei Stürmer allein auf den Goalie los, blieben cool und Alem verbuchte das 1:0. In der zweiten Halbzeit legte er noch zwei

schöne Soli hin und markierte das zwischenzeitliche 2:2 und das finale 3:2. Damit schoss er auch den ersten Hat trick seiner Karriere.

Wir überwintern nun auf dem 9.Platz und freuen uns auf die Rückrunde . Das erste Testspiel haben wir auch schon terminiert und spielen am 28.03.2021 um 15:00 Uhr auf dem Weissenstein gegen den CF España. Am 11.04.2021 starten wir die Rückrunde in Grafenried.

Ich bedanke mich hier noch für die grosse Unterstützung aus dem 1 und von den Senioren Ü30, welche zu jedem Spiel 3-5 Spieler «gesponsort» haben, herzlich. Herauszuheben sind hier Dario, welcher 8 von 9 Spielen für uns bestritten hat, und der, genau wie viele andere auch, jetzt mal froh um eine Pause ist. Auch die Arbeit von Chrigu ist absolut hervorzuheben. Er trainiert schon seit Anfang des Jahres fast immer mit uns mit und ist jetzt, wo er sich leider verletzt hat, mir extrem hilfreich zur Seite gestanden und die Spiele, welche ich im Kasten verbracht habe, an meiner Stelle von der Seitenlinie gecoacht. Danke auch für die Unterstützung vom Vorstand und natürlich dem Präsi!

Ich wünsche allen SC`lern eine schöne Winterpause. Bleibt gesund, bleibt in Form und lasst es euch gut gehen. Bis am 25.04.2021 um 15:00 Uhr auf dem Steigi zum ersten Heimspiel des neuen Jahres.

René Schichen

## **BERICHT SENIOREN 40+: GUTE STIMMUNG – PUNKTE MÜSSEN HER!**

Wir absolvierten eine gute Vorbereitung mit gutem Trainingsbesuch. Dann kam der erste Match gegen Ostermundigen. Da ging alles schief – der fremde Platz auf dem Viererfeld, zu lockere Einstellung usw. In den nächsten Partien gegen Esperia und Gantrisch kamen wir zu Torchancen für fünf Spiele. Wenn du sie nicht machst, kriegst du sie – das ist eine alte Weisheit. Für den Classico gegen Bümpliz waren alle super motiviert. Da geht es jeweils um mehr als Fussball und du kriegst es ein ganzes Jahr zu hören, wenn du verlierst. Die Kulisse war grandios, das Spiel sehr temporeich mit dem besseren Ende für die Gäste. Dann stand das Cupspiel auf dem Kunstrasen Neufeld gegen den FC Bern aus der Meistergruppe an. Wir konnten die Partie bis zum Schluss spannend halten und verloren nur mit 1:3. Das Glück war leider nicht auf unserer Seite. Danach schlug die Verletzungshexe zu. Gegen Rubigen und vor allem Wyler-YB kämpften wir mit Herz und Seele und bis zum Umfallen. Der letzte Match gegen Bolligen fiel zuerst ins Wasser und dann der Covid19-Situation zum Opfer.

Positiv war die stets gute Stimmung im Team. Für die Rückrunde hoffe ich, dass alle wieder fit sind und wir unser Kader mittels Transfers aufstocken können. Ich danke allen für ihren Einsatz – dem Team und dem Verein. Eines noch – in der Rückrunde müssen Punkte her, mein Stuhl wackelt...

Enzo



## FROHE FESTTAGE UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

Ein unerwartetes, pandemiereiches und einschränkendes Jahr geht dem Ende zu – das Jahr 2020 sollte man wohl streichen! Trotzdem sprechen wir ein riesengrosses **MERCI VIU MAU** allen Vereinsmitgliedern, allen Unterstützerinnen und Unterstützern, allen Helferinnen und Helfern, allen Sponsoren und Inserenten für den unermüdlichen Support aus!

Wir wünschen friedliche, erholsame Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins 2021.

**EUER SC HOLLIGEN 94**

## **BERICHT JUNIORENOBMANN: GUTE BIS SEHR GUTE RESULTATE DER JUNIOREN.**

Zuerst bedanke ich mich bei allen Trainern und Helfern für ihren Einsatz während dieser ungewöhnlichen Vorrunde. Sie war, wie alles im Moment, von Covid-19 geprägt. Der Virus machte uns dann zum Schluss der Vorrunde auch wieder einen Strich durch die Rechnung, so dass wir nicht alle Spiele absolvieren konnten.

Wir starteten diese Saison mit je einer Mannschaft in den Junioren-Kategorien B bis G.

### **JUNIOREN B BIS D**

Die B-Junioren unter dem Trainer-Duo Davide und Kemal platzierten sich in der Tabelle im Mittelfeld. Die Mannschaft hätte aber mit ein bisschen mehr Glück und Disziplin aufgrund ihrer Qualität eine bessere Platzierung ins Visier nehmen können.

Nach dem die C-Junioren in der letzten Saison den Ligaerhalt in der 1. Stärkeklasse erreicht hatten, hat das neue Trainer-Trio Paolo, Schämpu und Yannick die Mannschaft sogar an die Spitze der Tabelle gebracht. Leider kam es vor dem Spitzenspiel gegen Wyler zu dem bekannten Spielbetriebsunterbruch.

Die D-Junioren mit dem neuen Trainer Zenedin erreichten einen guten Platz im Mittelfeld. Die Hauptaufgabe von Zenedin bestand vor allem im Formen einer Mannschaft im jungen Kader.

### **KIFU-BEREICH (E-, F- UND G-JUNIOREN)**

Die E-Junioren mit dem neuen und jungen Trainer-Duo Elil und Vithu haben sich gut zu einer Mannschaft gefunden und gute Resultate an den Turnieren mit dem neuen Spielsystem 4x4 / 7x7 erreicht. Hier nochmals ein grosses Lob an die zwei jungen Trainer!

Bei den F- und G-Junioren hatte Stefan die Doppelfunktion als Trainer übernommen. Schnell war klar, dass es für Stefan auf die Dauer zu viel war, sich um beide Mannschaften zu kümmern. Mit David Durkin, B-Junior, fanden wir einen engagierten Co-Trainer, der Stefan entlasten konnte. Die F-Junioren waren bei den Turnieren, auch hier neues System 3x3 / 5x5, meistens vorne dabei.

Zum Schluss hoffe ich, dass wir bald wieder Fussball spielen können und wünsche allen schöne, gesunde Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mauro  
Juniorenobmann

## BERICHT B-JUNIOREN: FRÜHLINGSRUNDE

Auf diese Saison hin stiegen wir Trainer zusammen mit einigen Junioren von den C-Junioren neu zu den B-Junioren auf. Für uns war es von Saisonstart an bis zum Ende der Vorrunde eine schwierige Situation, da wir leider nicht auf dem Steigirasen trainieren konnten. Stattdessen hielten wir unsere Trainings im Holenacker und auf der Bodenweid ab, was vor allem von den Junioren als unbefriedigend empfunden wurde. So kämpften wir immer mit einer eher schlechten Trainingsbeteiligung, was sich dann auch bei den Spielen recht schnell auf den Rasen übertrug. Trotzdem starteten wir resultatemässig sehr gut in die neue Saison: Gegen Utzensdorf holten wir ein 2:2-Unentschieden, gegen den SC Ersigen landeten wir gar einen 10:3-Kantersieg und auch gegen den FC Sternenberg reichte es zu einem Punkt. Danach ging es leider nicht mehr so gut weiter. Gegen den FC Bern und Lotzwil-Madiswil kassierten wir hohe Niederlagen.



Eine richtig schlechte Leistung lieferten wir gegen den Tabellenletzten SV Kaufdorf ab. Natürlich darf dies keine Ausrede sein, aber diese Leistung des Referees hat die ganze Mannschaft etwas aus der Bahn geworfen. Trotzdem kämpfte das Team weiter und holte sich doch noch einen Punkt – was nicht darüber hinwegtäuscht, dass wir in Kaufdorf schlicht und einfach hätten gewinnen müssen.

Für die Mannschaft war dies eine Initialzündung um die Trainingsbeteiligung zu verbessern. So kamen im folgenden Training tatsächlich alle Spieler auf den Platz – auch wohl weil Davide



diesbezüglich etwas Druck ausübte. Das Kaufdorf-Spiel hat den Jungs aufgezeigt, dass man motivierter und engagierter arbeiten muss, damit das Team in der Frühjahrsrunde voll angreifen kann. Mit dieser Motivation und Engagement rangen wir zu Hause den SC Jegenstorf mit 6:2 nieder. Für uns Trainer war dies mit Abstand das beste Spiel von uns in dieser Saison!

Leider dürfen wir nun coronabedingt nicht mehr trainieren. Wir Trainer freuen uns aber umso mehr auf den Frühling, um mit den Jungs das neue Jahr in Angriff zu nehmen. Wir bedanken uns vor allem bei den Spielern, die jedes Training besucht haben. Einen ebenso grossen Dank gilt den Eltern, die uns jeweils an die Spiele fuhren und uns toll unterstützten.

Wir freuen uns auf die Rückrunde und wünschen Euch allen eine gute Zeit!

Die Trainer: Davide Carangelo und Kemal Tunc

|                                                                                     |                                                                                       |                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
|  | <b>BESTATTUNGSDIENST<br/>OSWALD KRATTINGER AG</b>                                     | <b>031 991 11 77<br/>031 381 65 15</b>  |
|                                                                                     | info@krattingerag.ch<br>www.krattingerag.ch<br>Bümplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümpliz | <b>seit 1972<br/>24 Std. erreichbar</b> |

## **BERICHT C-JUNIOREN: VORRUNDE**

### **ERFOLGREICHES WIEDERSEHEN, AB- UND ZUGÄNGE UND COVID-19 ALS SPIEL-VERDERBER.**

Wir starteten am 18. Juli 2020 in die Saisonvorbereitung für die Herbstrunde in der 1. Stärkeklasse. Im Trainerstaff gab es neue Gesichter. Bei den Junioren gab es viele bekannte Gesichter, welche schon bei den D-Junioren grosse Erfolge feiern konnten. Aufgrund der Arbeiten rund um den neuen Rasen auf dem Steigerhubel trainierten wir auf dem Sportplatz Bodenweid. Da noch Sommerferien waren, fehlte der eine oder andere noch in den Trainings. Ende Juli war die Mannschaft jedoch bereits komplett. Trotz der harten Ausdauertrainings und den vielen fussballtechnischen Elementen trainierten die Jungs fokussiert.

### **SAISONVORBEREITUNG**

Wir wollten dieses Jahr die Saison zusammen mit den Jungs vorbesprechen. Der Trainerstaff (Giampiero, Yannick, Christian und ich, Paolo) und die Junioren trafen sich an einem Mittwochabend auf dem Steigerhubel. Gemeinsam definierten wir das Ziel – Top 3! Das Ziel haben wir auf Papier festgehalten und alle haben es unterschrieben. Klare Regeln rund um den Fussball wurden angesprochen und diskutiert. Unstimmigkeiten wurden von den Jungs selbst besprochen und geklärt, damit wir ohne faden Beigeschmack in die Saison starten konnten. Für das leibliche Wohl aller Beteiligten sorgte Laura Bösiger. Vielen Dank!

### **FREUNDSCHAFTSSPIEL UND TRAININGS**

Vor Saisonbeginn absolvierten die C Junioren des SC Holligen 94 ein Testspiel auswärts beim FC Weissenstein. Dass die Gastgeber eine Liga höher in die Saison starten, schien die Jungs und Mädels vom SC Holligen nicht zu beeindrucken. Sie gewannen schlussendlich verdient mit 5 zu 1. Nach diesem Spiel war die Vorfriede auf die Meisterschaft noch etwas grösser und die Spieler, die Spielerin wie auch die Trainer, konnten es kaum abwarten zu starten.

Dank dem Testspiel haben wir im Trainerteam gesehen, wo noch Fehler liegen und haben diese in den weiteren Trainings angesprochen und verbessert. An dieser Stelle möchte ich den Jungs das erste Kompliment machen für die grossartige und intensive Vorbereitung, die teils mit mehr oder weniger Bravour durchgezogen wurde. Weiter so!

## MEISTERSCHAFT 1. STÄRKEKLASSE HERBSTRUNDE

### FC Sternenberg vs. SC Holligen 94 1:3

Das erste Spiel der Meisterschaft stand für die Junioren C auswärts beim FC Sternenberg auf dem Programm. Bei angenehmen Wetterbedingungen spielten unsere Jungs eine starke 1. Halbzeit mit leider zu wenig Effizienz vor dem Tor. In der zweiten Halbzeit verbesserte sich die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor ein bisschen, so dass wir den gegnerischen Torhüter zweimal zwingen den Ball aus seinem Tor zu nehmen. Auch unser Torhüter musste sich einmal bezwingen lassen, dies beim Stand von 2:0 für uns. Nach dem Anschlusstreffer merkte man, dass der Gegner Aufwind erhielt, zweimal rettete uns das Aluminium vor einem weiteren Gegentreffer. Durch ein spätes Tor in der Nachspielzeit von einem unserer kleinsten Spieler wurde der Deckel endgültig geschlossen.

### SC Holligen 94 vs. AS Italiana 3:0 Forfait

Wie erwartet kam es zu einem sehr intensiven Nachbarderby gegen die AS Italiana. Den Jungs des SC Holligen gelang es früh per Freistoss in Führung zu gehen. Nach längerer Neutralisierung im Mittelfeld gelang es der AS Italiana noch vor dem Seitenwechsel auszugleichen. In der zweiten Halbzeit blieb es bei diesem hart umkämpften Spiel zweier Mannschaften, die sich nichts schenkten. In den Minuten 65 bis 70 kippte das Spiel. Die Jungs des SC Holligen trafen zum 2 zu 1. Der Schiedsrichter liess das Tor zählen. Dies führte soweit, dass sich das Trainerteam von AS Italiana dermassen empörten, dass sie das Spiel abbrechen liessen. Das Spiel wurde auf dem grünen Tisch vom SFV zu unseren Gunsten 3 zu 0 gewertet.

### Team Grauholz vs. SC Holligen 94 2:6

Nach dem Punktemaximum in den ersten zwei Meisterschaftsspielen, waren die Junioren und unsere Juniorin hungrig auf die nächsten drei Punkte. An einem Mittwochabend gastierten wir auswärts beim Team Grauholz. Die erste Halbzeit war kein Leckerbissen für die Zuschauer, es gab wenig klare Chancen auf beiden Seiten. Das Resultat zur Pause war jedoch 3 zu 1 für die Blaugelben. Die zweite Halbzeit endete ebenfalls mit dem Resultat von 3 zu 1 für die Junioren C des SC Holligen 94. In den letzten 10-20 Minuten vor Schluss zahlten sich die harten Trainings aus, der Gegner zeigte nicht mehr viel Widerstand. Die Effizienz war trotz eines ungefährdeten 6 zu 2-Sieges unser grösster Gegner.

### FC Bolligen vs. SC Holligen 94 0:1

In einem weiteren Wochenspiel, nun an einem Dienstagabend, gastierten wir auswärts beim punktgleichen FC Bolligen. Bei kalten Temperaturen überzeugten unsere Jungs und Mädels von Minute 1 bis 80. Das Spiel war sehr zäh, ein umkämpfter Spitzenkampf halt. Unsere Jungs und

Mädels liessen aber Hinten nichts anbrennen. Vorne war die Effizienz wieder einmal nicht auf unserer Seite. Trotz einigen Top-Möglichkeiten endete die 1. Halbzeit 0 zu 0. In der zweiten Halbzeit gelang es unserem einzigen Mädchen im Team den Ball nach einem Eckball irgendwie ins Tor reinzudrücken. Die Freude war riesig bei der Mannschaft, den Trainern und den mitgereisten Fans/Zuschauer. Nach dem Tor geriet unsere Mannschaft nie in Gefahr ein Gegentor zu erhalten. Mit einer solidarischen Mannschaftsleistung bis in die Nachspielzeit gewannen unsere Jungs und Mädels verdient mit 1 zu 0.

### **SC Holligen 94 vs. SC Münchenbuchsee 5:0**

Beim zweiten Heimspiel der Saison empfingen unsere Jungs und Mädels die Mannschaft des SC Münchenbuchsee in der Arena Steigerhubel. Obwohl die Mannschaften in der Tabelle weit voneinander lagen, sahen wir einen Gegner, der eine sehr feine technische Klinge führte. Doch unsere C-Junioren waren an diesem Tag gnadenlos effizient. Unsere Defensive war, wie in den Spielen zuvor, eine Wand. Vorne fand das Runde in Halbzeit 1 gleich dreimal den Weg ins Eckige. In der zweiten Halbzeit spürte man ein bisschen die Müdigkeit der Jungs und Mädels, da sie schon unter der Woche ein intensives Spiel hatten. Einige Torchancen bekamen die Zuschauer trotzdem noch geboten und auch noch zwei Tore unserer Mannschaft. Die C-Junioren gewannen dieses zweite Heimspiel klar mit 5 zu 0.

### **ABSEITS DES RASENS**

Trotz dieser schönen Erfolge unserer C-Juniorenmannschaft gibt es zurzeit etwas Anderes, das für die Schlagzeilen sorgt. Covid-19 hat auch bei uns nicht Halt gemacht. SpielerInnen waren nie selbst betroffen, aber Angehörige und Familien. Ich wünsche diesen im Namen des ganzen Teams gute Besserung und eine schnelle Erholung.

### **MEISTERSCHAFTSUNTERBRUCH**

Die Meisterschaft wurde durch den Kantonsentscheid, vom SFV mit voller Wucht, wie eine 2. Welle, gestoppt/unterbrochen. Der Trainings- und Spielbetrieb wurde bis auf weiteres eingestellt. Wir alle hoffen, dass wir wie geplant im März die drei letzten Spiele der Vorrunde noch bestreiten können. Denn wir dürfen nicht vergessen, unsere Jungs und Mädels stehen mit dem Punktemaximum von 15 Punkten an der Tabellenspitze und sind in dem Sinn «Wintermeister». Grosses Kompliment an euch! Wir werden noch stärker zurückkommen!

## **WEITERES**

Mit Christian Zingg (Goalietrainer), Loric Zingg und Mahinthan Jegathees haben uns drei Puzzleteile dieser Mannschaft verlassen. Ich wünsche allen drei alles Gute und viel Erfolg in der Zukunft und vor allem viel Gesundheit. Danke für euren Einsatz beim SC Holligen 94.

Mit Christopher Herms kam ein bekanntes Gesicht zurück. Nach etwa der Hälfte aller Spiele stiess er zu uns und bestritt bereits ein paar Partien mit uns. Wir freuen uns, bist du zurück!

## **EIN GROSSES DANKESCHÖN**

Ich bedanke mich im Namen vom Trainerteam bei allen Spielern und Spielerinnen für euren grossartigen und leidenschaftlichen Einsatz in den Trainings und den Spielen. Der bisherige Erfolg gibt euch Recht. Der Weg ist lang, aber das Ziel nah.

Im Weiteren bedanke ich mich bei allen Eltern ganz herzlich für eure Unterstützung rund um den Trainingsbetrieb, das Autofahren an die Auswärtsspiele und die zahlreiche Unterstützung an den jeweiligen Spielen unserer Mannschaft. Ohne euch wäre dies gar nicht möglich. Wir sind stolz solch eine/n 12. Mann/Frau hinter uns zu haben.

Ein grosser Dank geht auch an unseren Vorstand, ohne ihn hätten wir keinen Rasenplatz zum Trainieren, keine Trikots für die Spiele und schon gar kein Material zum Trainieren und spielen.

Ich wünsche euch allen eine gute Zeit und vor allem viel Gesundheit

HOPP HOLLIGÄ

Paolo Matiz

## **BERICHT D-JUNIOREN: NEUSTART!**

Ich freue mich wieder für den SC Holligen als Trainer tätig sein zu können. Ich habe anfangs der Saison die Junioren D übernommen. Wir sind voller Motivation und Fun in die Saison gestartet und haben sowohl Spiele gewonnen wie auch verloren. Was mich stolz macht, ist dass die Jungs aus den verlorenen Partien mehr Erfahrungen mitnehmen und sie daraus lernen wollen als im Falle der siegreichen Matches. Ich wünsche euch allen gute Gesundheit und Geduld bis wir wieder auf das Spielfeld dürfen.

Zenedi Ameti

## **BERICHT E-JUNIOREN: 4 GEGEN 4**

Gleich nach der ersten Trainingswoche stand unser Heimturnier auf dem Programm. Auf diese Saison hin spielt man neuerdings erst ein 4 gegen 4 auf Mini-Goals. Das fiel uns nicht leicht, was dann auch auf dem Spielfeld auffiel. Das wollten wir so schnell wie möglich abhaken und uns auf die nächsten Spiele konzentrieren. Im 7 gegen 7 konnten wir unsere Stärke zeigen und gewannen alle Spiele. Da demonstrierten wir unseren Willen und Kampfgeist. Beim nächsten Turnier waren wir beim FC Prishtina zu Gast. Dort wollten wir auch im 4 gegen 4 gewinnen. Nach den beiden Siegen gegen Worb, konnten wir gegen Prishtina leider nicht mithalten. Schlussendlich beendeten wir das Turnier auf dem 2. Platz. Nach den ersten zwei Turnieren wollten wir den Jungs das Positionsspiel beibringen, da die Ordnung auf dem Platz zum Teil schon sehr chaotisch war. Beim nächsten Turnier in Münsingen enttäuschten wir wieder im 4 gegen 4. Dank den erfolgreichen Partien im 7 gegen 7 konnten wir das Turnier dennoch erfolgreich abschliessen. Die Bilanz nach dem 7 gegen 7 war mit sieben Siegen in neun Spielen sehr gut. Bei den nächsten Turnieren konnten wir nicht mehr überzeugen und gewannen bis zur vorzeitigen Saisonpause keines mehr. Trotzdem sehen wir grosses Potenzial. Unser Ziel für die nächste Saison ist das Spiel im 4 gegen 4 zu verbessern.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Eltern für die angenehmen Fahrten an die Turniere und für das Spendieren des Frühstücks. Auch dem Verein danken wir für das in uns gesetzte Vertrauen und für die Unterstützung.

Elil Rajkumar und Vithusan Uthayarajah



## BERICHT F/G-JUNIOREN: HERBSTRUNDE

Nachdem Philipp Lufft unsere F-Juniorenmannschaft aufgrund einer Weiterbildung verlassen musste, habe ich neu die F- und die G-Junioren unter meiner Leitung. Da alle Kinder bis auf drei nach der Frühlingsrunde zu den E-Junioren wechselten, stellte es sich leider schnell heraus, dass wir bei den ersten Turnieren noch keine Equipe stellen konnten. Dank Zulauf hat sich diese Situation innerhalb 2-3 Wochen gebessert und wir konnten doch noch in die Saison starten!

In dieser Saison spielen wir zum ersten Mal auch mit dem neuen Spielsystem «play-more-football» – also einem 3 gegen 3 auf vier kleine Tore, mit ständigem Unter- resp. Überzahlspiel und schnellem Umschalten zwischen Offensive und Defensive. Auch wenn es manchmal verständlicherweise sehr chaotisch zu und her ging, hat sich dieses System in meinen Augen überraschend gut durchgesetzt. An den Turnieren wird nicht nur das «play-more-football» gespielt, sondern auch das altbewährte 5 gegen 5. Und da hat das Team seine grossen Stärken. Wir haben eine gute Mischung von technisch versierten Spielern, von (für ihr Alter) grossen Spielern und von Solchen, die kämpferisch entgegenhalten können. Und, das Allerwichtigste, das Team hat eine riesige Solidarität untereinander, was für das junge Alter aussergewöhnlich ist.

Dies ist vor allem in den Trainings sichtbar: Die F-Junioren geben sich die grösste Mühe, auch die kleinen Jungs von den G-Junioren bei den Übungen zu unterstützen und im Abschlussspiel einzubinden. Wenn man bedenkt, dass der älteste Spieler fast doppelt so alt ist wie der Jüngste – ist das doch bemerkenswert.

Eine weitere grosse Hilfe ist auch der Zuzug von David Durkin, einem B-Junioren, der als Assistententrainer zu unserem Team stiess. Dank David ist es nun möglich, jedem einzelnen Spieler die Zeit zu geben, um schnellere Fortschritte machen zu können.

Zum Schluss möchte ich mich bedanken! Ein riesiges Dankeschön an die Kinder, die mit grosser Freude an den Trainings mitmachen, David für seine grosse Unterstützung und auch an die Eltern, die uns an die Turniere fahren und die Mannschaft anfeuern.

Die Trainer. Stefan Staub und David Durkin





Die F-Junioren nach dem Turniersieg am Heimturnier

**Wer dem SC Holligen 94 gibt,  
wird nimmer arm.**

**Spende via Twint oder Banküberweisung.**

**Herzlichen Dank!**

---

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen



**BANKÜBERWEISUNG**

Sportclub Holligen 94, 3000 Bern  
IBAN: CH28 0900 0000 3001 4325 0  
PC: 30-14325-0



## Bäckerei-Konditorei Sterchi

Traditionelles Bäckerhandwerk seit 1926

*«Feins Brot u die beschte  
Nussipfu vo Bärn!»*

7 Standorte in Bern und Umgebung  
Auch Sonntags geöffnet

**sterchi-beck.ch**



**wo man zusammen  
mehr erreicht.**

wir sind einfach bank.

**valiant**

P.P.  
3116 Kirchdorf

